

Amtsblatt

für das **Amt Elsterland**



Ostern im Kräutergarten Oppelhain



**Amtliches Bekanntmachungsblatt für das
Amt Elsterland**
mit den amtsangehörigen Gemeinden

Schönborn
mit den OT Schönborn, Lindena, Schadewitz, Gruhno
Rückersdorf
mit den OT Rückersdorf, Oppelhain, Friedersdorf
Tröbitz
Schilda
Heideland
mit den OT Fischwasser, Eichholz und Dröbig

Jahrgang 19
Schönborn, den
21. April 2010
Nummer 4

Öffentliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis der öffentlichen Bekanntmachungen und der sonstigen amtlichen Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachungen

- | | |
|--|---------|
| - Haushaltssatzung der Gemeinde Schilda für das Haushaltsjahr 2010 | Seite 2 |
| - Bekanntmachung der Gemeindevertretersitzung Schönborn | Seite 3 |
| - Bekanntmachung der Gemeindevertretersitzung Rückersdorf | Seite 3 |

Sonstige amtliche Mitteilungen

- | | |
|---|---------|
| - Beschlüsse des Amtsausschusses des Amtes Elsterland | Seite 3 |
| - Beschlüsse der Gemeinde Tröbitz | Seite 3 |

Haushaltssatzung der Gemeinde Schilda für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund des § 76 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 25. Februar 2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|--------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 419.100 Euro |
| in der Ausgabe auf | 419.100 Euro |
| und | |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 120.600 Euro |
| in der Ausgabe auf | 120.600 Euro |
- festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|--|-------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite auf | - Euro |
| 2. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt | |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 60.000 Euro |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) | 252 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 365 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 306 v.H. |

§ 4

Erlass einer Nachtragssatzung - § 79 GO

1. Als erheblich im Sinne des § 79 Abs.2 Satz 1 GO gilt ein Fehlbetrag, der 2 vom Hundert des Gesamthaushaltsvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.
2. Als erheblich sind Mehrausgaben im Sinne des § 79 Abs.2 Satz 2 GO dann anzusehen, wenn sie im Einzelfall 1,5 v.H. des Gesamthaushaltsvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.
3. Als geringfügig im Sinne des § 79 Abs.3 GO gelten:
 - Ausgaben für bisher nicht veranschlagte Baumaßnahmen, deren voraussichtliche Gesamtkosten nicht mehr als 5.000,00 Euro betragen
 - Ausgaben für bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Baumaßnahmen, wenn sie in voller Höhe durch Zuweisungen gedeckt werden.

In diesen Fällen können über- und außerplanmäßige Ausgaben geleistet werden.

Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben - § 81 GO

1. Alle Mehrausgaben, die auf der Grundlage von vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen zu leisten sind, sind nicht als erheblich i.S.d. § 81 GO anzusehen, d.h. sie bedürfen keiner Entscheidung durch die Gemeindevertretung. Gleiches gilt für Mehrausgaben, wenn sie aus zweckbestimmten Entgelten oder Zuschüssen gedeckt werden, bis zur Höhe dieser Einnahme und für alle Ausgaben, die sich auf innere Verrechnung beziehen.

Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben - § 81 GO

- a) im Verwaltungshaushalt
 - überplanmäßige Ausgaben, wenn sie 20% des veranschlagten Haushaltsansatzes übersteigen, jedoch mindestens 1.000 Euro
 - außerplanmäßige Ausgaben über 2.500 Euro
- b) im Vermögenshaushalt
 - überplanmäßige Ausgaben, wenn sie 5% des Einzelansatzes übersteigen, jedoch mindestens 1.000 Euro
 - außerplanmäßige Ausgaben, wenn sie im Einzelfall 2.000 Euro übersteigen

Schönborn, 15.03.2010



Dommaschk
Amtdirektor

Jeder kann zu den Öffnungszeiten des Amtes Elsterland in Schönborn Einsicht in die Haushaltssatzung und deren Anlagen nehmen.

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Schönborn, 15.03.2010



Dommaschk
Amtdirektor

Gemeinde Schönborn

Schönborn, den 12. April 2010

Bekanntmachung

Am Montag, dem 10. Mai 2010, um 19.00 Uhr, findet in der Kegelhalle, Fischwasserstraße 1c im OT Lindena die öffentliche Sitzung 02/2010 der Gemeindevertretung statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. - Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Bekanntmachung
- Feststellen der Beschlussfähigkeit
- Feststellen der Tagesordnung
- Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 10.02.2010
2. Einwohnerfragestunde
3. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
4. Abriss des Gebäudes „Alte Grundschule Gruhno“
5. Nutzung der Festwiese im OT Lindena
6. Grundstücksangelegenheiten - Feststellen der Entbehrlichkeit
7. Nutzungsvereinbarung Sportgemeinschaft Lindena e. V.
8. Änderung der Entgeltordnung zur Nutzung der Kultur- und Sporteinrichtungen der Gemeinde Schönborn
9. Auswertung der Amtsausschusssitzung vom 23.03.2010
10. Auswertung der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes Westniederlausitz vom 24.02.2010 und 14.04.2010
11. Informationen
- Straßenausbau Ortsdurchfahrt Schönborn L60

Nichtöffentliche Sitzung

12. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 10.02.2010
13. Grundsteuererlass



Mende

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Gemeinde Rückersdorf

Rückersdorf, den 12. April 2010

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 18. Mai 2010, um 19.00 Uhr, findet in der FF Rückersdorf, Bahnhofstraße 20 im OT Rückersdorf die öffentliche Sitzung 02/2010 der Gemeindevertretung statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. - Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Bekanntmachung
- Feststellen der Beschlussfähigkeit
- Feststellen der Tagesordnung
- Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.02.2010
2. Einwohnerfragestunde
3. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
4. Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters und weiterer Vertreter
5. Änderung des Gesellschaftervertrages mit der Wohnungsgesellschaft der Stadt Doberlug-Kirchhain
6. Errichtung eines Minifußballfeldes auf dem Sportplatz in Friedersdorf
7. Auswertung der Amtsausschusssitzung vom 26.01.2010 und 23.03.2010
8. Auswertung der Verbandsversammlung des WAV Westniederlausitz vom 24.02.2010 und 14.04.2010
9. Informationen

Nichtöffentliche Sitzung

10. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.02.2010
11. Vergabe von Planungsleistungen Kita Rückersdorf
12. Grundstücksangelegenheiten

gez. Zörner

Stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung

Sonstige amtliche Mitteilungen

In der Amtsausschusssitzung am 23. März 2010 in Schönborn,

an der 11 Abgeordnete teilnahmen, wurden folgende Beschlüsse gefasst

03/2010/01	Bestätigung der geänderten Tagesordnung
03/2010/02	Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26. Januar 2010
03/2010/03	Bestätigung der Wiederwahl der Schiedsperson als offene Abstimmung
03/2010/04	Wahl der Schiedsperson des Amtes Elsterland
03/2010/05	Bestätigung der Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson als offene Abstimmung
03/2010/06	Wahl der stellvertretenden Schiedsperson des Amtes Elsterland
03/2010/07	Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens
03/2010/08	Kenntnisnahme Jahresrechnungsergebnis 2009
03/2010/09	Personalangelegenheiten

In der Gemeindevertretersitzung am 24. März 2010 in Tröbitz,

an der 8 Abgeordnete teilnahmen, wurden folgende Beschlüsse gefasst

02/2010/01	Bestätigung der geänderte Tagesordnung
02/2010/02	Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 01. Februar 2010
02/2010/03	Beschluss zum Haushaltssicherungskonzept, der Haushaltssatzung mit deren Anlagen und das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2010
02/2010/04	Grundstücksangelegenheiten - Feststellen der Entbehrlichkeit
02/2010/05	Grundstücksangelegenheiten - Feststellen der Entbehrlichkeit
02/2010/07	Erneuerung der Straßenbeleuchtung Schildaer Straße
02/2010/06	Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 01. Februar 2010
02/2010/08	Personalangelegenheiten
02/2010/09	Grundstücksangelegenheiten

Der volle Wortlaut der jeweiligen Beschlüsse im öffentlichen Teil kann während der Sprechzeiten im Amt Elsterland eingesehen werden.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Amtes Elsterland,

im Amtsausschuss am 23.03.2010 gab ich einen kurzen Tätigkeitsbericht über die ersten 51 Arbeitstage.

Die ersten Wochen waren vom Kennenlernen der Region, d. h. Kennenlernen der Verwaltung, der Grundschule Rückersdorf und den Kindereinrichtungen gekennzeichnet.

Weithin habe ich bei den größeren Gewerbebetrieben einen Antrittsbesuch durchgeführt. Ich habe die Firma ETAPART, Pietsch Metallbau, AKSON, Firma Manfred Manig, Dudek, Plameg, TST

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Tröbitz, Kalksandsteinwerk Rückersdorf, Pro Beton, HQM, Sovitec, Landwirtschafts GmbH Dröbig, Agrargenossenschaft Oppelhain und noch einige weitere Firmen mehr, besucht.

Bei den Gesprächen habe ich mir einen Überblick über die Angebotspaletten, den Arbeitsmarkt, die Auftragslagen und die Entwicklung der Firmen verschafft. Ob Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen, wo der Schuh drückt und wo der Amtsausschuss oder die jeweilige Gemeindevertretung bzw. die Verwaltung Hilfestellung geben können.

In den nächsten Wochen werde ich mir dann alle Gemeindeobjekte, insoweit ich sie noch nicht gesehen habe, ansehen.

Weiterhin fanden in meinem Büro zahlreiche Beratungen statt, so unter anderem mit allen Landtagsabgeordneten, von CDU über SPD und Linken. Folgen wird hier noch der Termin mit dem Bundestagsabgeordneten Herrn Stübgen (CDU).

Ich habe die Abgeordneten für verschiedene Themenschwerpunkte sensibilisieren können, so unter anderem für den Kitabu in Rückersdorf, für Straßenbauprojekte, für das Windeignungsgebiet in Schönborn und für weitere Fördermaßnahmen der Gemeinden.

Weiterhin habe ich zusammen mit der Fachbereichsleiterin Finanzverwaltung, den Amtsleiter des kreislichen Rechnungsprüfungsamtes besucht und das weitere Vorgehen im Umstellungsprozess zur Doppik und hier den Schwerpunkt Prüfung der Eröffnungsbilanz besprochen.

Für Anfang April habe ich einen Termin mit dem Geschäftsführer des Jobcenters, Herrn Neumann, vereinbart.

Durch die Haushaltssperren des Bundes können rund 900 Mio. € nicht abfließen und wir werden dringend benötigte MAE Maßnahmen, ich denke hier zum Beispiel an den Kräutergarten Oppelhain, die Tafelgärten in Rückersdorf, das Tröbitzer Bad oder auch an die Beseitigung der Winterschäden und die vielen anderen Arbeiten in den Gemeinden nicht wie gewohnt realisieren können.

Ein weiterer Schwerpunkt waren die Sitzungen der Gemeindevertretungen und hier die Haushaltsplanungen 2010. Man muss

an dieser Stelle erwähnen und dies wird unsere künftige Arbeit prägen, das die Haushaltspläne in der Gänze nur durch unterschiedlichst hohe Euro-Beträge durch Zuführungen aus dem Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt ausgeglichen werden konnten.

Dies ist keine gesunde Haushaltspolitik und führt zum Vermögensverzehr auf Kosten von dringend notwendigen Investitionen in die Infrastruktur, welche zum Erhalt von Arbeitsplätzen beitragen. Hier muss ein Umdenken stattfinden, auch wenn es schmerzen wird.

Und hier stecken wir schon in unserer künftigen Arbeit. Es gilt ein **Leitbild**, ein **Entwicklungskonzept** oder wie man es auch nennen möchte zu entwickeln und nach vorne zu blicken. Eingefahrene Strukturen und vor allem Denkrichtungen zu verändern, ja über Bord zu werfen. Nicht deine Schule, mein Schwimmbad, deine Kita, dein Sportplatz usw. darf es künftig heißen.

Das dies nicht an einem Tag oder einer Woche, ja Monat möglich sein wird, ist mir klar, aber wenn wir diese Probleme nicht anfassen, uns unsere künftige Richtung selbst vorgeben, dann wird man uns eines Tages unseren Weg überhelfen, so wie wir es ja in der Vergangenheit schon erleben durften. Wir sollten also agieren und nicht reagieren!!!!

Eine erste externe Arbeitsberatung mit allen Amtsausschussmitgliedern und aus Gründen der Gleichgewichtung mit einem weiteren Vertreter der Gemeindevertretung Tröbitz und der Gemeindevertretung Heideland sowie zwei weiteren Vertretern der Gemeindevertretung Schilda, sodass alle 5 Gemeinden mit drei Personen bei dieser Beratung vertreten sind, möchte ich am Dienstag, dem 25. Mai 2010, um 18:30, Uhr durchführen.

Mir freundlichen Grüßen

A. Dommaschk
Ihr Amtsdirektor

Ende der sonstigen amtlichen Mitteilungen

IMPRESSUM

Amtsblatt für das Amt Elsterland

Amthliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Elsterland mit den amtsangehörigen Gemeinden Schönborn mit den OT Schönborn, Lindena, Schadewitz, Gruhno - Rückersdorf mit den OT Rückersdorf, Oppelhain, Friedersdorf, Tröbitz - Schilda - Heideland mit den OT Fischwasser, Eichholz und Dröbig

Das Amtsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Fax-Redaktion (03535) 489-155

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Amtsdirektor des Amtes „Elsterland“, Herr Dommaschk
Sitz: 03253 Schönborn

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:
Herr Lange, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis von 26,38 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Dieter Lange
berät Sie gern.


www.wittich.de

Funk: 01 71/4 14 40 75
 e-mail:
dieter.lange@wittich-herzberg.de

Mitteilungen des Amtes

Erreichbarkeit der Verwaltung und weiterer Einrichtungen

Postanschrift: Amt Elsterland
Kindergartenstraße 2a
03253 Schönborn

Servicezeiten:

Montag 8.30 Uhr – 16.00 Uhr
Dienstag 8.30 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.30 Uhr – 14.00 Uhr
Donnerstag 8.30 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag 8.30 Uhr – 13.00 Uhr
und nach vorheriger Terminvereinbarung bis 16.00 Uhr.
Jeden ersten Samstag im Monat ist der Bürgerservicebereich von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Bankverbindung:

Sparkasse Elbe-Elster
Konto-Nummer: 3270200063
Bankleitzahl: 18051000
Bei jeder Einzahlung bzw. Überweisung den Verwendungszweck angeben.

zentrale Servicenummer / Hotline: 035326/98110
amtlicher Faxanschluss: 035326/98139
Internet: www.elsterland.de
e-mail: amt@elsterland.de

Amtsleiter Herr Dommasch
über
Sekretariat des Amtsdirektors Frau Müller, R. 98111
EDV / allg. Verwaltung, Kultur Frau Bachmann 98126
Personalwesen Frau Müller, K. 98113

Bürgerservice, Sicherheit u. Ordnung (Ordnungsverwaltung)

Fachbereichsleiter Herr Lönnhardt 98121
Bürgerservice, Standesamt / Meldewesen Frau Krüger 98116
Bürgerservice / Meldewesen Frau Trappe 98110
Bürgerservice / Archiv Frau Matusch 98183
Gewerbe- u. Ordnungsrecht Frau Benning 98131
Kita's, Schule u. Friedhofswesen Frau Thomas 98136
allg. Ordnungsrecht, Brandschutz Herr Belger 98130
Jugendkoordinatorin (0172-3540856) Frau Schulz 98117

Bau- und Gemeindeservice (Bauverwaltung)

Fachbereichsleiter Herr Drescher 98184
kaufm. Gebäudemanag./Fördermittel Frau Langer 98132
techn. Gebäudemanag./Hoch- u. Tiefbau Herr Münch 98180
Liegenschaften / Gewässerunterhaltung Frau Schleicher 98120
Bauplanungsrecht / KAG - Beiträge Herr Radlach 98181

Finanzverwaltung

Fachbereichsleiterin Frau Weinert 98124
Haushaltsplanung- u. Bewirtschaftung Frau Müller, A. 98127
Haushaltsplanung- u. Bewirtschaftung Frau Marx 98127
Kasse Frau Jähnichen 98115
Vollstreckungsrecht / Kasse Frau Göhlert 98122
Steuerwesen Frau Edlich 98129

Sprechzeiten der Schiedsstelle:

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr,
in Schönborn, Hauptstraße 58 (Zimmer 3) 035326 / 98114.
In dringenden Fällen ist Herr Kunze auch privat unter 035326 / 90231 zu erreichen.

Sprechzeiten des Revierpolizisten Herr Dirk Töpfer 035326/98183
jeweils, Dienstag von 14.00 - 17.00 Uhr im Amtsgebäude, Zimmer 13

Wasser- und Abwasserverband Westniederlausitz 035322/2346
Wasserverband „Kleine Elster“ 035341/601-0
Gewässerverband „Kleine Elster Pulsnitz“ 035323/637-0
Abfallentsorgungsverband „Schwarze Elster“ 03574/893000

Sprechzeiten der Bürgermeister

Schönborn Herr Daniel Mende
Hauptstraße 58 jeden 2. und 4. Dienstag im
035326/98112 Monat von 17.00 -18.00 Uhr

OT Lindena jeden 2. Dienstag im
Dorfstraße 19 Monat von 18.15 -19.15 Uhr

OT Gruhno jeden 3. Dienstag im
Gruhnoer Hauptstr. 28 Monat von 17.00 -18.00 Uhr

OT Schadewitz jeden 3. Dienstag im
An der Elster 7 Monat von 18.15 -19.15 Uhr

Rückersdorf Herr Christian Jaschinski
Bahnhofstraße 20 Dienstag von 17.00 – 18.00 Uhr
035325/449

OT Rückersdorf Frau Marina Zörner
Bahnhofstraße 20 Dienstag von 17.00 - 18.00 Uhr

OT Oppelhain Herr Wilfried Büchner
Hauptstraße 27 Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

OT Friedersdorf Herr Gerold Schwuttge
Friedersd. Hauptstr. 72A Mittwoch gerade Woche
14 tägig
von 17.00 - 18.00 Uhr

Tröbitz Herr Dieter Schäfer
Hauptstraße 25 Dienstag von 17.00 - 18.00 Uhr
035326/238

Schilda Frau Diana Kobill
Torgauer Straße 167 letzter Donnerstag im Monat
0151/59106740 von 18.30 - 19.30 Uhr

Heideland Herr Bernd Warsönke
Dorfstraße 18 ist bei den Sprechzeiten der
03531/61899 Ortsbürgermeister anwesend.
in dringenden Fällen Sonntags
von 11.00 -12.00 Uhr (privat)

OT Eichholz Herr Helfried Putze
Gemeindezentrum jeden letzten Freitag im Monat
03531/604583 von 18.00 - 19.00 Uhr

OT Drößig Herr Hartwig Noack
Dorfstraße 18 jeden 1. Freitag im Monat
03531/61899 von 18.00 - 19.00 Uhr

OT Fischwasser Herr Gerhard Schmidt
Hauptstraße 25 jeden 2. Freitag im Monat
von 17.00 - 18.00 Uhr

Bauernmuseum Herr Arno Goltz 035322/2071
Paltrockwindmühle Herr Feller 0173/4643235
März - Ende Oktober, Sa. 15.00-17.00; So. 14.00-16.00 Uhr
Kräutergarten Fr. Brettschneider 035325/570
Mai - September 9.00-19.00 Uhr, Okt. - April 9.00-16.00 Uhr
Schwimmbad Tröbitz Herr Richter 035326/90303
von Anfang Juni - Ende August täglich 10.00 - 20.00 Uhr

Schließzeiten des Amtes Elsterland

Am 14. Mai 2010 (Tag nach Himmelfahrt) bleibt die Verwaltung des Amtes Elsterland geschlossen!

Vorschläge zur Ehrung „Bürgerschaftliches Engagement“ gesucht

Werte Einwohnerinnen und Einwohner, der Amtsausschuss des Amtes Elsterland hat sich in seiner Sitzung am 23.03.2010 dazu verständigt, besonderes „Bürgerschaftliches Engagement“ zu würdigen und zu ehren. Die Ehrung für das Jahr 2010 soll im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes am 11.06.2010 im Jugendclub in Schilda erfolgen.

Geehrt werden können Einwohner oder Bürger, welche sich durch langjährige politische Tätigkeit oder durch vorbildliches bürgerschaftliches Verhalten um die Gemeinden des Amtes Elsterland verdient gemacht haben.

Ich gleicher Weise können Einwohner oder Bürger des Amtes Elsterland, die besondere Leistungen auf sozialem, kulturellem, wirtschaftlichem, sportlichem oder wissenschaftlichem Gebiet aufzuweisen haben, geehrt werden. Die Ehrung kann auch auf Gemeinschaften/Vereine Anwendung finden.

Jeder Einwohner oder Bürger und jede Vereinigung von Bürgern hat die Möglichkeit, Vorschläge schriftlich zur Ehrung einzureichen. Die Vorschläge müssen Angaben zur Person des zu Ehrenden und eine ausführliche Begründung, in der die besonderen Leistungen hervorgehoben werden, beinhalten.

Vorschläge sind bis zum 17. Mai 2010 an das

Amt Elsterland
Kennwort:
**„Ehrung bürgerschaftliches
Engagement“**
Kindergartenstraße 2a
03253 Schönborn

zu richten.

Andreas Dommaschk
Amtdirektor

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Amtes Elsterland!

Das Amt Elsterland möchte anlässlich des Kindertages am Sonnabend, dem 5. Juni 2010, im Erlebnisbad Tröbitz das 1. Kinderfest der Kinder des gesamten Amtes Elsterland veranstalten.

In Zusammenarbeit mit den Grundschulen Tröbitz und Rückersdorf, den Kindereinrichtungen in Dröbig, Rückersdorf, Schönborn und Tröbitz wollen wir ab 10.00 Uhr ein buntes Kinderprogramm auf die Beine stellen. Um den Kindern des Amtes einen bunten Tag beschern zu können, wollen wir die Akteure bei freiem Eintritt, vielen Süßigkeiten und bei guter Laune begrüßen.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese Veranstaltung mit einer finanziellen Zuwendung oder durch eine Sachspende unterstützen würden.

Eine entsprechende Spendenbescheinigung geht Ihnen nach Zahlungseingang umgehend zu.

Kreditinstitut: Sparkasse
Elbe-Elster
Kontonummer: 3 270 200 063
Bankleitzahl: 180 510 00

Verwendungszweck: Amtskinderfest
Ich danke Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen
A. Dommaschk
Ihr Amtdirektor

Einladung zur Informationsveranstaltung des Landesbetriebes Straßenwesen

zur geplanten Straßenbaumaßnahme Ortsdurchfahrt Landesstraße L 60 Schönborn, 1. Bauabschnitt

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag des Landesbetriebes Straßenwesen lade ich Sie zur Informationsveranstaltung zur Vorstellung der Vorplanung der oben genannten Straßenbaumaßnahme ein.

Die Informationsveranstaltung findet am

Dienstag, dem 27.04.2010 ab 17:00 Uhr

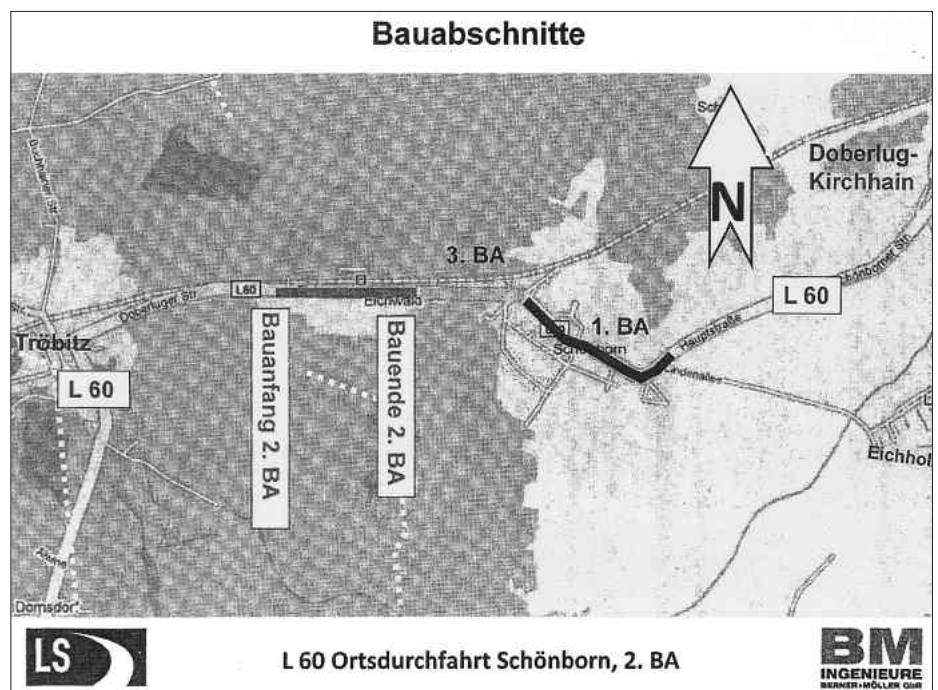
in der Gaststätte Kunaths Landgasthof in 03253 Schönborn statt.

Mit freundlichen Grüßen



Im Auftrag
Torsten Drescher
Fachbereichsleiter Bau- und Gemeindeservice

Anlage



Aktuelles aus der Amtsverwaltung

Flugverbot von Himmelslaternen

Himmelslaternen als stimmungsvolles Bild

Himmelslaternen werden bei den unterschiedlichsten Anlässen als Glücksbringer eingesetzt, um einen Wunsch in den Himmel steigen zu lassen oder eines anderen Menschen zu gedenken. Ähnlich wie in einem Heißluftballon erhitzt sich die Luft in der Papierhülle mittels eines Teelichts oder eines mit Wachs getränkten Filzes. Die Laterne steigt in die Luft auf, meist in Höhen von 250 bis 500 Metern. Je nach Windlage bewegt sich die Himmelslaterne in dieser Höhe in einem Radius von 150 Metern bis mehreren Kilometern, ohne dass sie gesteuert werden kann. Erlischt die Flamme, beginnt der Sinkflug. Wohin die Himmelslaterne fliegt ist nicht voraussehbar.

Himmelslaternen als Gefahrenquelle

So schön die Anlässe auch sind und so feierlich und romantisch das Steigenlassen von Himmelslaternen auch sein mag: In unserem dicht besiedelten Gebiet stellen die „ungesteuerten Flugkörper mit Eigenantrieb“ eine erhebliche Gefahrenquelle dar. Wir wollen niemandem den Spaß verderben, doch in einem dicht besiedelten Land wie Deutschland ergibt sich aus dem Aufstieg von Himmelslaternen eine Reihe von erheblichen Gefahren:

- Gefahren für den Flugverkehr
Piloten können durch Himmelslaternen irritiert werden oder die Himmelslaternen können in die Triebwerke eines Flugzeugs geraten und dieses zum Absturz bringen. Massenhaft aufsteigende Himmelslaternen können auch die Arbeit der Flugsicherung extrem behindern, weil diese als „unbekannte Flugobjekte“ definiert werden.
Dies kann auch zu Unsicherheiten bei der Bevölkerung führen. Es ist eine Tatsache, dass aufmerksame Bürger der Polizei „UFOs“ gemeldet und verängstigt reagiert haben.
- Gefahren für den Brandschutz
Zudem besteht nicht nur an heißen Sommertagen eine extreme Brandgefährdung. Himmelslaternen können Scheunen, Dachstühle, Wintergärten oder ganze Häuser in Brand setzen. In den Sommermonaten besteht auch die Gefahr, dass Himmelslaternen ein Feld, eine Wiese, einzelne Bäume oder einen Wald in Brand setzen, wenn das Licht bei der Landung noch nicht erloschen ist.
- Gefahren für die Umwelt
Im Gegensatz zu den Silvesterraketen und -knallern, deren Müll praktisch vor der eigenen Haustür liegen bleibt und vom Verursacher entfernt werden kann, „fliegen“ die Himmelslaternen unkontrolliert am Himmel. Ist das Licht der Laterne erloschen, stürzen sie ab und bleiben als Müll in der freien Natur liegen. Sie belasten nicht nur die Umwelt, sondern können auch zu Verletzungen von Tieren führen.
- Aufsteigenlassen von Himmelslaternen als Straftat
Das Aufsteigenlassen von Himmelslaternen ist eine Straftat (fahrlässige Brandstiftung, § 306d StGB), wenn dieses einen Brand auslöst.

Mit Wirkung vom 02.02.2010 ist im Land Brandenburg die Ordnungsbehördliche Verordnung über den Betrieb von Fluglaternen (Fluglaternenverordnung) in Kraft getreten.

Im § 2 der Verordnung heißt es: „Es ist verboten, unbemannte Ballone aufsteigen zu lassen, bei denen die Luft im Balloninneren mit festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen erwärmt wird.“

Bitte beachten Sie das Flugverbot unbedingt!

Wer dagegen verstößt begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann gemäß § 3 der Verordnung mit einer Geldbuße von bis zu 5000,00 € bestraft werden.

Sollten Sie Fragen zur Problematik „Fluglaternen/Himmelslaternen“ haben steht Ihnen die örtliche Ordnungsbehörde gern zur Verfügung.

G. Löhnhardt

Fachbereichsleiter

Auftaktveranstaltung zum Zeitensprünge-Projekt in Potsdam

Am Freitag, dem 19.03.2010 war die Auftaktveranstaltung des Zeitensprünge-Projektes in Potsdam im „Haus der Natur“. Leider konnte ein Vertreter des JC Eichholz nicht daran teilnehmen, so fuhr nur die Projektleiterin zu diesem ersten Zusammentreffen. 56 Projekte aus Berlin und Brandenburg stellten sich an diesem Tag vor. In den Begrüßungsworten des Staatssekretär für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg Herrn B. Jungkamp und anderen Rednern schwang Stolz und Bewunderung für alle Teilnehmer mit, denn bereits zum 7. Mal findet das Projekt, mit immer wachsender Teilnehmerzahl statt.



Ein gemeinsames Gruppenfoto beendete dann den Begrüßungsteil.

Anschließend wurden in Teilgruppen, je nach Region, wichtige Informationen zum Projektverlauf und Erfahrungsberichte von erfahrenen Projektleitern weitergegeben. Die Arbeit in den einzelnen Workshops begann nach der Mittagspause und zog sich bis zum späten Nachmittag. Folgende Themen wurden angeboten:

1. Grundkurs: Arbeit mit Quellen und Zeitzeugen
2. Dokumentation von historischen Ergebnissen
3. Quellen für Erfahrene: Auswertung von Fallbeispielen
4. Wozu Geschichte heute?
5. Eine Frage der Perspektiven - Dagebliebene, Hergekommene und Fortgegangene - Wanderungsbewegung in der Geschichte
6. Gruppenmotivation in Projekten (für Projektleiter)

Gegen 16.00 Uhr wurden dann die Starter-Sets und die T-Shirts an alle Projektgruppen verteilt und wir schlossen diesen sehr interessanten Tag mit einer Abschlussrunde im Saal des Veranstaltungsortes.

Über den weiteren Verlauf des Projektes vor Ort wird natürlich aktuell berichtet.

Antje Schulz

Jugendkoordinatorin

**Die nächste Ausgabe erscheint am
Mittwoch, dem 19. Mai 2010**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Dienstag, der 4. Mai 2010

**in der Allg. Verwaltung,
Kindergartenstraße 2a, 03253 Schönborn**

Mitteilungen der Gemeinden

Einladung

zur Gedenkveranstaltung zum 65. Jahrestag der Jüdischen Opfer des „Verlorenen Transportes“

Anlässlich des 65. Jahrestages der Befreiung jüdischer Häftlinge aus dem „Verlorenen Transport“ des Konzentrationslagers Bergen-Belsen am 23. April 1945 in Tröbitz führen wir am

Freitag, dem 23. April, um 13:30 Uhr

am Massengrab in der Hauptstraße eine Gedenkveranstaltung durch, zu der ich Sie recht herzlich einlade.

Folgender Ablauf ist geplant:

- Grußwort des Bürgermeisters
- Gedenkansprache durch Herrn Dr. Fischer vom ZR der Juden
- Vortrag von Grundschulern
- Gedenkminute
- Kranzniederlegung
- Gedenkmarsch zum Jüdischen Friedhof zur Kranzniederlegung

Mit freundlichem Gruß

Dieter Schäfer

Ehrenamtlicher Bürgermeister

Entlang der Schwarzen Elster - geführte Radtour der Fahrradfreunde Tröbitz



Treffpunkt: Tröbitz Sporthalle/Schwimmbad
(ausreichend Parkplätze)

Tag: Mittwoch 19.05.2010

Kilometer: 36 - 40 km

Dauer der Tour: 5 - 6 Stunden

Beginn: 10.00 Uhr

Teilnehmer: gemeldete Personen:

Verantwortlicher: Volker Löschke, Tröbitz

Telefon: 03 53 26/9 05 84

Tröbitz - Brikettfabrik Louise	2,5 km	10 Min.
Elsterstübchen Neumühl	9,5 km	35 Min.
Absteige München	14,5 km	50 Min.
UESA Betriebsführung	16,0 km	56 Min.
Brücke Kleinrössen - Neudeck	21,5 km	75 Min.
Abzweig Bahnsdorf - Wiederau	23,5 km	80 Min.
Eisdiele Wiederau	25,7 km	90 Min.
Abschluss bis Tröbitz	36,0 km	130 Min.
UESA Betriebsführung		90 Min.
Mittagspause Sportlerheim Uebigau		60 Min.
Kaffeepause Wiederau		45 Min.

20. Mühlenmarkt 2010 an der Paltrockwindmühle in Oppelhain am 24. Mai 2010 in der Zeit ab 10.00 Uhr

historischer Mühlenmarkt

Schirmherr ist Herr Matthias Platzeck, Ministerpräsident

Programmablauf:

Moderator des Tages: Jens Enke

- 10.00 Uhr bäuerliches Markttreiben und traditionelles Handwerk sowie neue und alte Technik rund um die Mühle
- 10.00 Uhr Eröffnung des Oppelhainer Mühlenmarktes durch den Minister Herrn Vogelsänger, den Bürgermeister Herrn Christian Jaschinski, den Müller, die Kräuterfee
- 10.15 Uhr Auftritt der Spielleute „Heidekraut“ aus Fischwasser
- 10.45 Uhr Ausstellung der Vorkommen/Dokumentation der Kranichzählung und der Volkszählung „Hirschkäfer“ HEC Oppelhain und Forstwirtschaftsbetrieb Doberlug-Kirchhain im Dorfgemeinschaftshaus
- 11.30 Uhr Auftritt der Grundschule Rückersdorf
Leitung: Frau Langer
- 12.00 Uhr Auftritt der Cheerleader „Girls de luxe“ aus Oppelhain
- 13.00 Uhr Auftritt der Vokalgruppe mit Karo, Susann und Denny durch die Musikschule Bad Liebenwerda
- 13.45 Uhr Auftritt der Spielleute „Heidekraut“ aus Fischwasser

Events um die Mühle

- 10.00 Uhr große Hüpfburg und Bastelstraße unterstützt durch den Arbeitslosenverband von Falkenberg mit dem „Projekt „CLEAN“
- 10.00 Uhr Glücksrade, Kegelbahn und Präsentation des Angebots „Grüne Woche“ mit dem Heimatverein Oppelhain e. V.
- 10.00 Uhr „Lausitzer Zeitreisen“ mit den Gewerken: Brettchen weben, Bleigießen und Drechseln
- 10.00 Uhr Reiten für Kinder mit dem Reit und Fahrverein „Viktoria“ e. V. Rückersdorf und Madlene Zörner
- 10.00 Uhr Kutschfahrten zum Kräutergarten durch den Reit und Fahrverein „Heidehof“ mit Reinhard Brauer
- Landwirtschaftsausstellung durch die Agrargenossenschaften Oppelhain, Dröbig und Sorno
- 13.00 - 13.30 Uhr Pfingststandacht in der Kirche mit anschließender Fahrradtour nach Gruhno
- 14.00 Uhr Disko mit DJ Jens Enke

Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen, der Heimatverein Oppelhain und die Händler

• ab 10.00 Uhr Einblick in das Innere der Paltrockwindmühle durch den Müller

Auf Wiedersehen bis zum „21. Mühlenmarkt“ in der Naturparkgemeinde Oppelhain am 3. Oktober 2010!

Frauentag im Mehrgenerationenhaus Rückersdorf

Frauentag war Anlass für ein paar unbeschwerte Stunden. Die Frauen unserer Sportgruppe „Flotte Socke“, des Frauenvereines Friedersdorf und Besucher und Mitarbeiter des Mehrgenerationenhauses versammelten sich zum fröhlichen Miteinander. Die Wirtin des „Jägerhofes“ versorgte die durstigen Seelen. Humorvolle Einlagen aus den Reihen der Besucher brachten Stimmung und so ertönten aus vielen Kehlen altbekannte Lieder. Es wurde geschunkelt und geschwätzt und viel, viel gelacht. Beim Abschied hieß es: „Das machen wir wieder“. Es wurde das Versprechen gegeben, zur Weiberfastnacht 2011 sind wir in Friedersdorf dabei.



Kita Schönborn

„Der Frühling hat sich eingestellt, wohlan wer will ihn seh'n? ...“

Unter diesem Motto stand vom 22.03. - 26.03. unsere Frühlingswoche. In dieser Woche drehte sich alles um die wohl schönste und in diesem Jahr besonders heiß erwartete Jahreszeit.

Die Waldkinder suchten am Dienstag ganz gezielt auf ihrem Weg zum angestammten Waldplatz spezifische Merkmale des Frühlings. So fanden wir die ersten Frühblüher, wie Krokus, Schneeglöckchen, Winterling, Blaustern, entdeckten besonders dicke Knospen am Flieder, streichelten die Kätzchen von Weide und Pappel, klopfen den Blütenstaub aus den Erlenblüten, hörten den Vögeln beim Frühlingsgezwitscher zu, sahen Schafe mit ihren Lämmern und beobachteten auf der Wiese die ersten Insekten (Hummel, Schmetterling, Wolfspinne und Marienkäfer).

Viele Frühlingserscheinungen konnten mit entsprechenden Liedern und Gedichten begleitet werden. Durch Fotos dokumentierten wir das Gesehene und am Donnerstag im Morgenkreis festigten wir das erworbene Wissen anhand der Bilder in einer Gesprächsrunde und gestalteten gemeinsam ein Dokumentationsplakat.

Auch unsere 3- bis 4-Jährigen erforschten in der näheren Umgebung die Natur, durften sogar selber Fotografieren und ihre Bilder ausstellen. An unserem wöchentlichen Angebotstag am Mittwoch stand Ostereierbemalen oder Zimmerpflanzenumtopfen zur Auswahl. Mit Begeisterung widmeten sich die Kinder ihrem Wahlangebot und es entstanden wunderschöne Ostereier für den Osterstrauch im Eingangsbereich.



Auch unsere Zimmerpflanzen wurden vorsichtig aus ihren alten Behältnissen geholt und in größere Töpfe mit frischer Erde gepflanzt. Ordentlich angegossen können sie sich nun noch besser entfalten.



An den anderen Tagen wurde in allen Gruppen fleißig gemalt, gezeichnet, ausgeschnitten, gedruckt und getupft, um die Osterkarten für die Eltern und die Osterkörbchen für den Osterhasen zu gestalten. Alle strengten sich sehr an und es entstanden sehr kreative Ergebnisse.

Am Dienstag, dem 30.03. war es dann so weit. Der Osterhase versteckte für alle 4 Gruppen die selbst gebastelten Osterkörbchen auf dem Kitagelände und bei jedem Kind war das Körbchen gefüllt mit tollen Naschereien.

Wer den Frühling noch sehen möchte, der kann zur Schönborner Sparkasse gehen.

Auf Wunsch der dortigen Mitarbeiter gestalteten wir Mitte März ein großes Frühlingsfensterbild. Alle 4 Kitagruppen legten sich dafür ins Zeug und fertigten Teilstücke an, die dann vor Ort zusammengesetzt wurden.



Jetzt im April geht es nun endlich weiter mit dem 2. Bauabschnitt. Unser Kneippgarten wird nun gestaltet und bepflanzt, damit wir ihn so bald wie möglich für die anderen Kneippwendungen wie Wassertreten, Knie- und Armgüsse, Kräuter- und Sinneserfahrungen nutzen können. Sobald alte Arbeiten abgeschlossen sind, wird es einen amtsübergreifenden Tag der offenen Tür geben, an dem wir unsere Kita von innen und außen, einschließlich kneippischen Anwendungen, präsentieren können. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben und alle Amtsblattleser sind jetzt schon herzlich eingeladen.
Das Team der „Villa Kunterbunt“

Jugendzampern & Jugendfastnacht Rückersdorf 2010

An alle Einwohner von Rückersdorf!!!

„Leider lässt sich eine wahrhafte Dankbarkeit mit Worten nicht ausdrücken.“ Johann Wolfgang von Goethe

Mit diesen Worten möchte sich die Jugend bei der Einwohnerschaft unseres Ortes für die vielen erzamperten Leckereien und Geldspenden bedanken. Dank dieser Spenden konnten wir die lange Tradition des Jugendzamperns sowie die Durchführung der Jugendfastnacht auch in diesem Jahr wieder erhalten und einen Beitrag zum kulturellen Leben in unserer Gemeinde beitragen.



Ein ganz großes Dankeschön auch an alle, die uns während unserer Zampertour mit reichlich Verpflegung bewirteten. Nicht zu vergessen, ein weiterer Dank gilt unseren Helfern Heike Müller und Yvonne Pilarski, Peer Langer, der Gaststätte Husten „Zum Jägerhof“ natürlich auch der Zamperkapelle unter Leitung von Albin Kaupa, dem Musikzug Schönborn, unseren langjährigen Richtern Uwe Engelmann und Dirk Töpfer und allen anderen die tatkräftig bei der Planung und Durchführung dieses Brauches mitgewirkt haben.

Im Namen aller Zampere- und Fastnachtsteilnehmer/-innen
Das Fastnachtskomitee

Gemeinde Fischwasser

Einladungen

Am 3. Mai 2010 um 14.00 Uhr hält Frau Vogt von der Volkssolidarität, im Gerätehaus Fischwasser, einen Vortrag über „Patientenverfügung“. Ein Thema welches Alle angeht, ob Alt oder Jung. Wir laden alle interessierten Bürger zu diesem Vortrag recht herzlich ein.

Die Feuerwehr-Frauen

Verkehrsteilnehmerschulung am Donnerstag, dem 6. Mai 2010 um 19.00 Uhr im Gerätehaus Fischwasser. Durchgeführt durch die Verkehrswacht. Alle Kraftfahrer sind herzlich eingeladen.

Die Feuerwehr



Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Rückersdorf

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Rückersdorf findet am Freitag, 07.05.2010 um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Jägerhof“ in Rückersdorf statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Abrechnung der Jagdjahre 2008/09 und 2009/10
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Diskussion und Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des neuen Vorstandes
6. Beschlussfassungen zum Haushaltsplan 2009/10
7. Diskussionen und Sonstiges

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rückersdorf werden zu dieser Vollversammlung herzlich eingeladen.

Jagdvorstand



Jagdgenossenschaft Rückersdorf/Friedersdorf i. L.

Einladung

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Rückersdorf/Friedersdorf i. L. findet am **Dienstag, dem 01.06.2010, um 17:00 Uhr in der Gaststätte Manigk im OT Friedersdorf** der Gemeinde Rückersdorf statt.

Tagesordnung:

Beschlussfassung zur Liquidierung der Jagdgenossenschaft und zur Auszahlung der vorhandenen Pacht an die Mitglieder gemäß der Flächenanteile zum Stand vom 31. März 2004.

Vertretungsvollmachten sind vor Beginn der Versammlung beim Vorstand abzugeben.

Hiermit werden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft herzlich eingeladen.

Der Vorstand



Dartturnier im Jugendclub in Schilda

Der Jugendclub Schilda lud zu einem öffentlichen Dartturnier am Samstag, dem 20.03.2010 ein. Der Einladung folgten 14 begeisterte Freunde dieser Sportart und traten im Wettkampf gegeneinander an. Sehr zur Freude der Organisatoren waren auch einige Zuschauer anwesend.

Es galt einen der drei Pokale zu gewinnen, die vom Amt Elsterland finanziert wurden. Besonderheit diesmal war, dass der 1. Platz, ein Wanderpokal, seinen endgültigen Besitzer finden sollte. Gespielt wurde nach bekannten Turnierregeln. Nach einigen Stunden Spielzeit standen dann die Gewinner fest. Der 1. Platz und somit Sieger und Besitzer des Wanderpokals des Turniers war Manfred Jurisch. Dicht gefolgt von Jan Hoffmann auf Platz 2, Enrico Stephan auf Platz 3 und auf Platz 4 Marco Krämer. Herzlichen Glückwunsch!

Das sich alle wohl fühlten, dafür sorgten die Jugendlichen des JC Schilda schon im Vorfeld und während des Turnieres. Auch danach blieb man noch in gemütlicher Runde beisammen.

JC Schilda

Jugendkoordinatorin

Lokale Bündnisse für Familie

Achtung!!! - Ferienspiele in Rückersdorf

Wir wollen vom **09.07. - 23.07.2010**

„Ferienspiele“ anbieten!!!

Welches Kind im Alter von 7 bis 12 Jahren möchte daran teilnehmen???

Fragt eure Eltern um Erlaubnis, denn wir müssen von jedem Kind einen Unkostenbeitrag von 30,00 Euro einsammeln.

Es erwarten euch viele spannende Abenteuer, interessante Sachen zum Selbermachen und ganz viel Spaß, Spiel und Freude!!!!

Bitte meldet euch bis 16.04.2010 bei Frau Zörner (Kita) oder bei A. Schulz (01 72/3 54 08 56)!!!!

Das Organisationsteam

30. Rückersdorfer Volkslauf

durch den Naturpark „Niederlausitzer Heidelandschaft“

am 2. Mai 2010, 10.00 Uhr
an der Sporthalle in Rückersdorf

2 km; 4 km; 8,9 km; 15,3 km

RSV Rückersdorf e. V. - FSV Rückersdorf e. V.

SG Friedersdorf e. V. - Fw Feuerwehr Rückersdorf

Grundschule Rückersdorf - JC Rückersdorf



Gratulationen

*Der Amtsdirektor und
die örtlichen Bürgermeister gratulieren den
Geburtstagskindern des Monats Mai 2010
und wünschen ihnen beste Gesundheit
sowie alles Gute*



in Schönborn

Herrn Manfred Bruchholz	am 09.05.	zum 75. Geburtstag
Herrn Karlheinz Zober	am 09.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Bärbel Kreutz	am 11.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Helga Kroschel	am 12.05.	zum 80. Geburtstag
Herrn Artur Trotzer	am 27.05.	zum 70. Geburtstag

in Schönborn OT Lindena

Herrn Heinz Heyde	am 12.05.	zum 75. Geburtstag
Herrn Erich Philipp	am 14.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Grete Weber	am 29.05.	zum 80. Geburtstag

in Schönborn OT Gruhno

Frau Karin Pankow	am 25.05.	zum 70. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

in Rückersdorf

Frau Elfriede Wolf	am 09.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Sigrid Mettke	am 12.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Liesa Quitter	am 18.05.	zum 70. Geburtstag

in Rückersdorf OT Friedersdorf

Herrn Werner Krolow	am 03.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Edelgard Schemmel	am 30.05.	zum 75. Geburtstag

in Rückersdorf OT Oppelhain

Frau Grete Knoblich	am 01.05.	zum 80. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

in Schilda

Herrn Helmut Schuppan	am 01.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Meta Nauck	am 08.05.	zum 94. Geburtstag
Frau Lucie Beck	am 09.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Ronni Heinisch	am 17.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Irmgard Schlieder	am 17.05.	zum 75. Geburtstag
Herrn Bernhard Ruh	am 30.05.	zum 75. Geburtstag

in Tröbitz

Herrn Rolf Hirse	am 01.05.	zum 70. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

*Der DRK Seniorenclub Rückersdorf
gratuliert herzlich zum Geburtstag
im Monat Mai 2010 und wünscht
vor allen Dingen beste Gesundheit,
persönliches Wohlergehen sowie
viel Freude im neuen Lebensjahr*



Frau Eleonore Jaschke	am 14.05.	zum 81. Geburtstag
Frau Irmgard Keilwagen	am 17.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Ilse Werner	am 28.05.	zum 84. Geburtstag

*Die Volkssolidarität Lindena gratuliert
zum Geburtstag und wünscht alles Gute*



Frau Ilona Knepper	am 03.05.	zum 55. Geburtstag
Frau Rosemarie Wülknitz	am 07.05.	zum 59. Geburtstag
Frau Helga Dräger	am 08.05.	zum 76. Geburtstag
Herrn Heinz Heyde	am 14.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Grete Weber	am 29.05.	zum 80. Geburtstag

Geburtstagskinder - Monat Mai 2010

*Der Vorstand der Volkssolidarität Schilda
gratuliert zum Geburtstag und wünscht
alles Gute, vor allem Gesundheit!*



Herrn Helmut Schuppan	am 01.05.	zum 70. Geburtstag
Herrn Helmut Richert	am 02.05.	zum 60. Geburtstag
Frau Ursula Prinz	am 05.05.	zum 74. Geburtstag

Frau Meta Nauck	am 08.05.	zum 94. Geburtstag
Frau Gerda John	am 08.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Lucie Beck	am 09.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Renate Ruh	am 09.05.	zum 73. Geburtstag
Herrn Manfred Freiberger	am 10.05.	zum 73. Geburtstag
Herrn Peter Förster	am 13.05.	zum 65. Geburtstag
Herrn Holger Gattermann	am 14.05.	zum 61. Geburtstag
Frau Grete Schmidt	am 16.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Helga Triebke	am 17.05.	zum 81. Geburtstag
Frau Ronni Heinisch	am 17.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Irmgard Schlieder	am 17.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Fuchs	am 17.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Monika Witschel	am 18.05.	zum 68. Geburtstag
Herrn Karl Winter	am 19.05.	zum 77. Geburtstag
Frau Waltraut Schmidt	am 24.05.	zum 81. Geburtstag
Herrn Eugen Stephan	am 27.05.	zum 60. Geburtstag
Frau Ingeborg Weidner	am 29.05.	zum 61. Geburtstag
Herrn Bernhard Ruh	am 30.05.	zum 75. Geburtstag

*Vertreter der Volkssolidarität Schilda
Angela Benning*

Spruch des Monats

*Habe Mut, dich deines ganzen Verstandes
zu bedienen!
Immanuel Kant*

Vereine und Verbände

Ostern im Kräutergarten Oppelhain

Auch wenn der Winter lang war und sich viele Pflanzen noch immer im Winterschlaf befinden, kam am Ostersonntag Leben in den Kräutergarten Oppelhain.

Der Heimatverein Oppelhain hatte die Kleinen zum Besuch des Osterhasen eingeladen. Mit großer Begeisterung suchten die Kinder ihre Geschenke im Kräutergarten und bedankten sich persönlich bei ihm. Außerdem war zum ersten Mal die Oppelhainer Bilderchronik im Dorfgemeinschaftshaus zu sehen.



Der Heimatverein Oppelhain e. V. lädt ein

am Freitag, 30. April, ab 17 Uhr
Maibaumstellen

mit gemütlichem Beisammensein

am Samstag, 1. Mai, ab 11 Uhr

Wir feiern unser 1-jähriges Bestehen!

Mit dabei: Spielmannszug Hirschfeld und Live-Gesang mit Kerstin.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Außerdem: Kinderbelustigung und Kegelbahn



Tröbitzer F-Junioren
(Jahrgang 2002 und jünger)
wollen in der Saison 2010/11 durchstarten und
suchen dringend noch Mitspieler

wir brauchen Dich!

Das kündest
du sein



Ohne Dich geht's leider nicht!



Komm einfach mal vorbei!
Jeden Freitag
Wo? Tröbitzer Sportplatz
Wann? 15:30 - 17:00 Uhr




FÖJ-Stelle ab September 2010 zu vergeben

Praxiserfahrung im Naturparkhaus

Der Förderverein des Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft e. V. bietet ab 1. September 2010 einen Platz für ein Freiwilliges ökologisches Jahr im Naturparkhaus Bad Liebenwerda an.

Gefragt sind Spaß an der Arbeit mit Kindern und Gästen, Kontaktfreudigkeit und Ideenreichtum. Neben der Besucherbetreuung und Umweltbildung gehört der Bereich Öffentlichkeitsarbeit zu den wichtigsten Aufgaben. Dabei wird Kreativität bei der Gestaltung von Medien oder die Mithilfe bei der Organisation von Veranstaltungen gesucht. Darüber hinaus kann man der Naturparkverwaltung und der Naturwacht aktiv bei Ihrer Arbeit vor Ort im Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft über die Schulter schauen. Im Gegenzug gibt es ein monatliches Taschengeld. 5 kostenfreie einwöchige Seminare über Themen eurer Wahl sowie ein qualifiziertes Arbeitszeugnis und 1 Jahr Berufs- und Lebenserfahrung.

Hauptsächlicher Arbeitsort ist das Besucherzentrum im Naturparkhaus in Bad Liebenwerda. Die Ausstellung ist der Hauptanlaufpunkt für Gäste, Touristen und Einheimische zur Information rund um den Naturpark und dessen vielfältige Angebote. Partner bei der Durchführung des FÖJ ist der Landesjugendring Brandenburg Trägerwerk e. V.

Der Freiwilligendienst im Natur- oder Umweltschutzbereich steht jungen Menschen zwischen 16 und 26 Jahren offen. Beim FÖJ wird Engagement für Umwelt- und Naturschutz mit beruflicher Orientierung und Qualifikation verbunden. Für Jugendliche, die nach der Schule erst mal etwas Praktisches ausprobieren wollen als Vorbereitung auf Lehre oder Studium, ist das FÖJ genau richtig.

Bewerbungen können gern an folgende Kontaktadresse gesandt werden:

Förderverein Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft e. V.
Naturparkhaus

Jana Kurz
Markt 20, 04924 Bad Liebenwerda

Tel.: 03 63 41/47 15 94

E-Mail: info@naturpark-nlh.de.

www.naturpark-nlh.de

Familienerlebnis Elstermühle Plessa

„Glück zu“ in die 3. Saison der Mühlensonntage

„Glück auf“ ist in der von Bergbau geprägten Region ein traditioneller Gruß. Aber mit dem Saisonstart der Mühlensonntage in der Getreide- und Schneidemühle werden die Gäste auch 2010 wieder mit einem zünftigen Müllergruß „Glück zu“ in Plessa empfangen. Von April bis September öffnet die letzte von ursprünglich über 40 Wassermühlen an der Schwarzen Elster jeden 3. Sonntag im Monat jeweils ab 14.00 Uhr ihre Pforten. Mit Ausnahme im Mai, da am Pfingstmontag, dem Deutschen Mühlentag, der Kulturverein Plessa zu einem besonderen Mühlenfest einlädt. Start in den Frühling ist der Mühlensonntag am 18. April, bestens geeignet um die Radfahrzeit mit einem Familienausflug zum rustikal, gemütlichen Elstermühlensensemble zu beginnen.

Bei einer Führung durch die Getreidemühle können Kinder und Erwachsene in die Welt des Müllerhandwerks eintauchen. Das Rauschen des Mühlrades fasziniert jeden. Getreu dem Motto „Vom Korn zum Brot“ verrät der Mühlenschänkenwirt beim Schaubrotbacken persönlich Tipps und Tricks für das Gelingen des originalen Elstermühlenbrottes. Besonders Interessierte können ihr Wissen testen und erhalten als Auszeichnung das Mühlendiplom. Für den richtigen Spaßfaktor sorgen lustige Schätz- und Geschicklichkeitsspiele. Eine Auswahl regionaler Produkte rundet das Angebot ab. Als kleine Attraktion bietet die Gästeführerin Carola Meißner einen Sagenwanderung zur die Auenlandschaft entlang des Flusses an. Im Juli und September wird den Besuchern jeweils ein spezielles Motto präsentiert. Passend zu Sommerferien wartet auf die jüngeren Gäste am 18. Juli eine spezielle Kindermühlenaktion. Zum Auftakt der Erntezeit gestaltet das Elstermühlenteam am 19. September ein buntes Herbstprogramm.

Terminübersicht:

Mühlensonntag 2010

20. Juni (offenes Museum) ab 14 Uhr

18. Juli ab 14 Uhr

15. August (offenes Museum) ab 14 Uhr

19. September ab 14 Uhr

Mühlenfest am Pfingstmontag

Ansprechpartner:

Förderverein Naturpark

Niederlausitzer Heidelandschaft

Jana Kurz

Tel.: 03 53 41/47 15 94

E-Mail: info@naturpark-nlh.de

www.naturpark-nlh.de

Kirchenstraße Elbe-Elster

Zur Auftaktveranstaltung der Kirchenstraße Elbe-Elster lud der Vereinsvorsitzende des Vereins Wald- und Heide e. V., Ulrich Hartenstein, am 17. März 2010 alle beteiligten Pfarrern und Pfarrer, die zukünftigen Kirchenführer und die Bürgermeister der involvierten Städte und Gemeinden in den Schliebener Drandorfhof ein. Mit der Bewilligung von Fördermitteln aus dem ILE/LEADER-Programm konnte nunmehr über den Beginn der Ausbildung der Kirchenführer sowie die konzeptionelle Betreuung des Projektes informiert werden. Herr Dr. Krag vom Förderkreis Alte Kirchen Berlin-Brandenburg e. V. hob in seinem Grußwort die Bedeutung der Dorfkirchen für das soziale Leben hervor und betonte, dass mit dem Projekt zu einem lebendigen Umgang mit der historischen Bausubstanz ermutigt wird. Die Integration von 47 evangelischen und katholischen Kirchbauten in zwei verschiedenen Landeskirchen in einem übergreifenden Projekt, erlaubt deren Darstellung als zusammenhängendes kulturhistorisches Werk, so Amtsdirektorin Iris Schülzke in ihrem Redebeitrag. Pfarrer Hartmut Nocke würdigte in diesem Zusammenhang die Rolle der ehrenamtlichen Kirchenführer die nach einer entsprechenden Ausbildung, die Nahtstelle zwischen der Kirchengemeinde und dem interessierten Besucher darstellen und zudem neben historischem Wissen auch zu weitergehenden Angeboten der Umgebung informieren. Im Anschluss war Zeit zum Kennenlernen und für Gespräche.

In den kommenden Wochen wird die Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit wie Homepage und Flyer vorbereitet.



Zukünftige Kirchenführer im Gespräch mit Herrn Pfarrer Hartmut Nocke.

WALDBAUERN SCHULE

Sehr geehrte Waldbesitzer!

Die Waldbauernschule Brandenburg e. V. lädt Sie herzlich zu ihrem neuen Lehrgang ein. Themen sind: Forstbetriebsgemeinschaft (Vorstand, Hauptversammlung, Förderung usw.), Waldbau Kiefer, Folgen des Klimawandels, Ökonomie Teil 1. Ein Teil des Lehrgangs findet praxisnah »vor Ort« im Wald statt.

Die Schulungen in Ihrer Region sind an folgenden Terminen:

30. April 2001/01. Mai 2010 Restaurant „Zum Jägerhof“, Dorfstraße 15, 03238 Rückersdorf

Die Schulungen finden jeweils freitags von 16.00 bis 19.30 Uhr und sonnabends von 8.30 bis 15.30 Uhr statt. Für eine Wochenendschulung wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 30 € erhoben.

Wir bitten um vorherige Anmeldung bei der:

Waldbauernschule Brandenburg e. V.

Am Heideberg 1

16818 Walsleben

Weitere Informationen finden Sie unter www.elsterland.de

Telefon: 03 39 20/5 06 10

Fax: 03 39 20/5 06 09

E-Mail: waldbauern@t-online.de

oder in Ihrer zuständigen Oberförsterei.

www.waldbauernschule-brandenburg.de

Veranstaltungsreihe „Straupitzer Freitag“

am **16.04.2010** um **20:30 Uhr**

im Schloss Straupitz (Saal)

Der SachsenDreyer

Marathonkabarett

Im April, genauer gesagt am **16.04.**, um **20.30 Uhr** gibt es eine sportlich-freche Variante des „Straupitzer Freitag“ um dem Geschehen rund um den 8. Spreewaldmarathon nicht nur sportlich sondern auch humoristisch ins „rechte Licht“ zu rücken.

Die Strapazen des vergangenen Tages so dargestellt zu sehen, lässt sie als nicht mehr so schlimm erscheinen - „manchmal ist Sport eben doch Mo ...“!

Ab 20.30 Uhr wird der „Sachsen Dreyer“ dafür sorgen, dass kein Auge trocken bleibt.

Drei gebürtige Sachsen schlüpfen sportlich in frecher und schlagfertiger Weise in eine Unmenge von Rollen, Figuren, Typen, Charakteren und überraschen den Zuschauer mit Verwandlung und Verkleidung.

Kartenvorverkauf:

Touristinformation Oberspreewald
Kirchstraße 11
15913 Straupitz
Tel. 03 54 75/8 09 77

Touristinformation Schwielochsee
Am Bahnhof 27
OT Goyatz
15913 Schwielochsee
Tel. 03 54 78/17 90 90

Touristinformation Lieberose
Am Markt 4
15868 Lieberose
Tel. 03 36 71/6 38 13

und auf den Campingplätzen in Zaue, Jessern, Briesensee und Groß Leuthen

E-Mail: info@TEG-LDS.de
Internet: www.TEG-LDS.de

Kirchennachrichten

Gottesdienste im Pfarrsprengel Friedersdorf

Gruhno

01.05.2010 18:00 Uhr

24.05.2010 14:00 Uhr

Gottesdienst im Grünen

(der genaue Ort wird ausgeschildert, bei schlechtem Wetter in der Kirche)

Friedersdorf

02.05.2010 15:00 Uhr

13.05.2010 15:00 Uhr

mit Kaffeetrinken

Christi Himmelfahrt

Kinder- und Gemeindefest

Rückersdorf

25.04.2010 09:30 Uhr

16.05.2010 10:30 Uhr

Oppelhain

09.05.2010 09:30 Uhr

24.05.2010 13:00 Uhr

Pfingstmontag

Andacht und Start nach Gruhno

**Grüne Konfirmation am 2. Mai um 10 Uhr
in Doberlug (Klosterkirche)**

Kirchliche Veranstaltungen

Altenkreis

19.05. um 14:00 Uhr im Friedersdorfer Pfarrhaus

Konfirmandenunterricht

8. Kl. dienstags 17:15 in Doberlug

7. Kl. nach Absprache mit Pfr. Fred Pohle

Kids in der Kirche

15:15 - 17:15 Uhr am 29.04.; 03.06.

im Friedersdorfer Pfarrhaus mit D. Nützler

KINDERPILGERWANDERUNG

Infos im Gemeindebrief, Anmeldung bei Frau Nützler

Kirchenchor

19:30 Uhr dienstags im Friedersdorfer Pfarrhaus

Gesprächskreis

21.04.; 26.05., 19:30 Uhr in Friedersdorf

Kirchengemeinden Schönborn, Schadewitz, Tröbitz und Schilda

Gottesdienste im April-Mai

Monatspruch für den Mai:

*Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das,
was man hofft,
und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.
Hebräer 11, Vers 1*

25. April:

10.00 Uhr Schilda
11.00 Uhr Tröbitz
14.00 Uhr Schönborn - Jubiläumskonfirmation

8. Mai (Samstag):

13.30 Uhr Tröbitz - „Goldene Hochzeit“
von Fritz und Regina Socher

9. Mai:

9.00 Uhr Schilda - Konfirmandenprüfung
10.00 Uhr Schönborn
11.00 Uhr Schadewitz

13. Mai:

9.00 Uhr Tröbitz Christi Himmelfahrt

15. Mai (Samstag):

14.00 Uhr Schadewitz - Taufe von Desireé Streich,
Kind der Eltern von Daniela und André Streich

23. Mai:

8.30 Uhr Schönborn
10.00 Uhr Schilda - Taufe & Konfirmation
Pfingstsonntag

24. Mai:

10.00 Uhr Schadewitz
11.00 Uhr Tröbitz
Pfingstmontag

29. Mai (Samstag):

13.30 Uhr Tröbitz - Trauung von Kai Gundel
und Andrea Nauck + Taufe

5. Juni (Samstag):

14.00 Uhr Schönborn - Trauung von Ronny Rüdiger
und Anika Kopsch

6. Juni:

9.00 Uhr Schadewitz
10.00 Uhr Tröbitz
11.00 Uhr Schilda

Unsere Gemeindeangebote:

Frauenhilfe in:

Tröbitz am 3. Mai um 18.00 Uhr in der Gemeindescheune
Schilda am 3. Mai um 13.30 Uhr im Gemeinderaum
Schönborn am 5. Mai um 14.00 Uhr im Luthersaal
Schadewitz am 04. Mai um 14.00 Uhr im Gemeinderaum

Christenlehre in

Tröbitz montags, in der ev. Kita 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Schilda montags, im Gemeinderaum 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr
Schönborn montags, im Luthersaal 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Pfarrer Branig, Tröbitz, 03 53 26/204

Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius und St. Elisabeth Doberlug-Kirchhain und St. Michael, Tröbitz

Gottesdienstordnung vom 17.04. bis 20.05.2010

4. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 24.04.10

18.00 Uhr Vorabendmesse in Tröbitz

Sonntag, 25.04.10

8.30 Uhr Hl. Messe in Kirchhain

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 01.05.10

18.00 Uhr Vorabendmesse in Tröbitz

Sonntag, 02.05.10

8.30 Uhr Hl. Messe in Kirchhain
17.00 Uhr Maiandacht in Kirchhain

6. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 08.05.10

18.00 Uhr Vorabendmesse in Tröbitz

Sonntag, 09.05.10

8.30 Uhr Hl. Messe in Kirchhain
17.00 Maiandacht in Kirchhain

Männereinkahrt in Sallgast mit Pater Dr. Reinhard Körner

8.30 Uhr Hl. Messe im „Heidedom“

Donnerstag, 13.05.10 Hochfest Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr Hl. Messe in Kirchhain

7. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 15.05.10

18.00 Uhr Vorabendmesse in Tröbitz mit Taufe von Anna Jahre

Sonntag, 16.05.10

8.30 Uhr Hl. Messe in Kirchhain

Dienstag, 20.04., 27.04., 04.05. und 11.05.10

8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe in Tröbitz

Dienstag, 18.05.10

8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Gebet der Laudes in Tröbitz

Donnerstag, 20.05.10

Die Senioren von Tröbitz und Doberlug-Kirchhain fahren nach Sallgast.

Weitere Informationen bitte Aushang und Vermeldung beachten!

Sonstige Mitteilungen

Frühjahrströdelmarkt der ev. Kita Tröbitz in unserer ev. Grundschule zum Familientag

Am Samstag, dem 24. April 2010 ist es wieder so weit. Der Verein zur Förderung der evang. Kita startet unseren alt bekannten Frühjahrs- und Trödelmarkt von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr. In diesem Jahr findet er in unserer evangelischen Grundschule in Tröbitz, anlässlich des jährlichen Familientages, statt. Sie sind alle herzlich eingeladen. Auch wenn Sie keine Kinder in unserer Kita oder Schule haben, können Sie diese günstige Möglichkeit nutzen.

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen. Natürlich wird es auch wieder Kaffee und leckeren, selbst gebakenen Kuchen geben. Lassen Sie sich von uns verwöhnen. Der Trödelmarkt bietet die Möglichkeit preisgünstig Kinderbekleidung, Spielzeug, Kinderwagen, Betten u. v. m. zu erwerben. Natürlich können Sie auch selbst Frühjahrs- und Sommerbekleidung anbieten.

Listen sind über unsere Kita erhältlich (Tel. 03 53 26/2 18).

Ein geringer Prozentsatz kommt als Erlös über den Verein den Kindern unserer Einrichtung zugute.

Im den letzten Jahren konnten sich unsere Kinder über eine neue Tischtennisplatte und über eine neue Weichbodenturnmatte freuen.

Vielen Dank

an alle Vereinsmitglieder von allen Kindern unserer Kita!

Ideen in Druck.

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und
Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



Zukunftschance Jobangebot

Jugendliche beginnen mit Arbeit an neuer Ausbildungsfibel

Bad Liebenwerda. Eines der begehrtesten Bücher im Landkreis ist die alljährlich im Herbst erscheinende Ausbildungsfibel. In ihr können Jugendliche auf einen Blick erfassen, welche Unternehmen in der Region und dessen Umland Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen, welche Voraussetzungen und Abschlüsse für diese Berufe notwendig sind oder wie lange die Ausbildung dauert. Mehr als 1900 Ausbildungsplätze, aufgelistet auf 560 Seiten und offeriert von 333 Unternehmen, wovon 206 in der Region angesiedelt sind, hatte die Ausgabe 2010 zu bieten. Nachzulesen waren auch Angebote für Ferienjobs und Berufspraktika.

Angesichts dieser Erfolgszahlen ließen die Regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster und das Job-Center Elbe-Elster, Geschäftsstelle Bad Liebenwerda als Initiatoren und Geldgeber des Projektes nichts unversucht, eine Neuauflage der Fibel zu ermöglichen. Schritt Nummer eins in diese Richtung war die Vorstellung jener Jugendlichen, die das Projekt in die Tat umsetzen sollen. Projektkoordinatorin Marion Gattermann (Kauxdorf), Andrea Schumann (Bad Liebenwerda), Susanne Kindler (Elsterwerda) und Alexander Perner (Bad Liebenwerda) haben in den kommenden Monaten die Aufgabe, Recherchen über angebotene Ausbildungs- und Praktikumsplätze zu betreiben und möglichst viele Unternehmen für einen Eintrag in das Buch zu gewinnen. Dazu gehört auch jene Firmen zu kontaktieren, die sich im vergangenen Herbst über eventuelle Ausbildungsmaßnahmen noch nicht schlüssig waren.

Ausgewählt wurden die vier Mitarbeiter durch das Job-Center in Bad Liebenwerda, das auch die Mittel für die unter der Trägerschaft der KDT-Fortbildungs- und Umschulungs GmbH Cottbus, Standort Bad Liebenwerda stehende und bis 31. Oktober befristete Arbeitsgelegenheit in der Entgelt-Variante zur Verfügung stellt. Den Großteil der Projektfinanzierung übernimmt das Job-Center Elbe-Elster. Die Regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster erhöhte ihren Beitrag am Gesamtpaket, um das Vorhaben auch für 2011 absichern zu helfen. Erstmals in den Mitarbeiterkreis involviert ist

mit Alexander Perner auch ein behinderter Jugendlicher. Seine Aufgabe soll es sein, dank hervorragender Kenntnisse im Umgang mit dem Computerprogramm Excel, die aufgenommenen Daten zu verarbeiten. „Wir freuen uns, mit unserer Arbeit einen Beitrag dafür leisten zu können, dass Jugendlichen in der Region eine Zukunftschance geboten wird“, betonte Teamleiterin Marion Gattermann.

Abseits der Fibel erhofft sich Marina Beyer vom Job-Center Elbe-Elster aber auch Chancen für die vier, wenn es darum geht, der eigenen Berufsentwicklung einen Schub zu geben. „Sie werden täglich mit den Unternehmen des Landkreises im Gespräch sein. Nutzen sie diese Gelegenheit auch im eigenen Interesse“, sagte sie. Projektleiter Jens Zwanzig wiederum ermutigte das Team, mit eigenen Ideen und Innovationen zur Verbesserung der Fibel beizutragen.

Das fertige Werk soll wie schon in der Vergangenheit zu Beginn der nächsten Ausbildungsmesse des Landkreises kostenlos an Jugendliche verteilt werden. Messestandort wird dieses Mal Doberlug-Kirchhain sein.

Sven Gückel



Bereitschaftsplan II. Quartal 2010

Trinkwassergewinnung
Trinkwasserversorgung
und Abwasserentsorgung

Wasser- und Abwasserverband
Westniederlausitz
Der Verbandsvorsteher
Akazienweg 4
03253 Doberlug-Kirchhain
Tel. (03 53 22) 23 46
Fax: (03 53 22) 48 27

Kalender- woche	Woche	Trinkwassergewinnung Trinkwasserversorgung (0170) 4 50 06 80	Abwasserentsorgung (0170) 4 50 06 81
16.	19.04.10 - 26.04.10	Heiko Wolf	Ronald Pankau
17.	26.04.10 - 03.05.10	Ringo Münnich	Dirk Raschke
18.	03.05.10 - 10.05.10	Gerhardt Manig	Harry Berger
19.	10.05.10 - 17.05.10	Matthias Arnold	Ronald Pankau
20.	17.05.10 - 24.05.10	Maik Schulze	Dirk Raschke
21.	24.05.10 - 31.05.10	Harry Schumann	Harry Berger
22.	31.05.10 - 07.06.10	Heiko Wolf	Ronald Pankau
23.	07.06.10 - 14.06.10	Bernd Zierenberg	Dirk Raschke
24.	14.06.10 - 21.06.10	Gerhardt Manig	Harry Berger
25.	21.06.10 - 28.06.10	Ringo Münnich	Ronald Pankau
26.	28.06.10 - 05.07.10	Matthias Arnold	Dirk Raschke

Rufbereitschaft:

Entsorgungs GmbH Luckau
envia Verteilnetz GmbH
Leitstelle Lausitz Cottbus

(03 53 22) 3 29 72 Fäkalienentsorgung
(01 80) 2 30 50 70 Stromversorgung
(03 55) 63 20

D. Seidel
Verbandsvorsteher